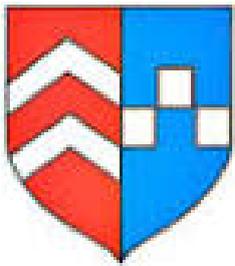


Gemeinde Energie Bericht 2019



Ober-Grafendorf



Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	Seite 4
1.	Objektübersicht	Seite 5
	1.1 Gebäude	Seite 5
	1.2 Anlagen	Seite 5
	1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 6
	1.4 Fuhrparke	Seite 6
2.	Gemeindezusammenfassung	Seite 7
	2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 7
	2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 8
	2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 9
	2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 10
	2.5 Verteilung auf Energieträger	Seite 11
3.	Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 12
4.	Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 13

Impressum

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Ober-Grafendorf nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m²*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.

Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

LEGENDE:

Fläche [m²]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes

Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr

Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr

Wasser [m³]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr

CO₂ [kg]: CO₂-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m ³)	CO ₂ (kg)	LW	LS
Bauhof(BH)	Bauhof	930	104.926	9.643	86	23.923	D	B
Feuerwehr(FF)	Feuerwehr	1.162	81.573	30.168	386	18.599	C	E
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt	743	83.435	18.852	212	19.023	D	D
Kindergarten(KG)	Kindergarten1 Dr.K.Rennerstr.	1.657	63.936	31.687	382	0	B	D
Kindergarten(KG)	Kindergarten2 Ebersdorferstr.	431	56.666	8.109	117	0	E	D
Kulturbauten(KU)	Prinzhaus	444	32.533	6.667	7	7.418	C	C
Schule-Neue Mittelschule (NM)	Schule	7.349	304.080	55.368	775	0	B	B
Sonderbauten(SON)	Ballettschule	600	0	17.878	0	0	kA	D
Sonderbauten(SON)	Festsaal-Zubau	758	49.896	8.525	327	11.376	B	B
Sporthalle(SPH)	Sporthalle	2.891	296.250	76.582	542	0	D	D
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Festsaal	1.578	71.250	36.166	432	0	B	D
Wohngebäude(WG)	Ganglicht Rennerstraße gesamt	0	0	820	0	0	kA	kA
Wohngebäude(WG)	Ganglicht Siedlungsstraße gesamt	0	0	1.002	0	0	kA	kA
Wohnheime(WH)	Sozialzentrum	0	328.558	83.934	1.778	74.911	kA	kA
		18.543	1.473.103	385.401	5044	155.250		

1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m ³)	CO ₂ (kg)
Abwasser-Pumpanlagen	0	1.927	0	0
Altstoffsammelzentrum	0	289	0	0
Aufbahrungshalle Friedhof	0	6.296	514	0
Festanlage Kirchenplatz	0	372	0	0
Gemeindeparkzentrum_	0	7.890	98	0
Sporthaus-Tribünengebäude	49.009	38.899	721	11.174
Straßenbeleuchtung Gesamt	0	312.997	0	99.262
Südpark	0	2.476	0	0
Veranstaltungszähler See	0	31.239	159	0
Wasser-Pumpstationen	0	87.811	0	0

Gemeinde-Energie-Bericht 2019, Ober-Grafendorf

	49.009	490.196	1.492	110.436
--	--------	---------	-------	---------

1.3 Energieproduktionsanlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)
PV-Anlagen Gesamt	0	131.939
	0	131.939

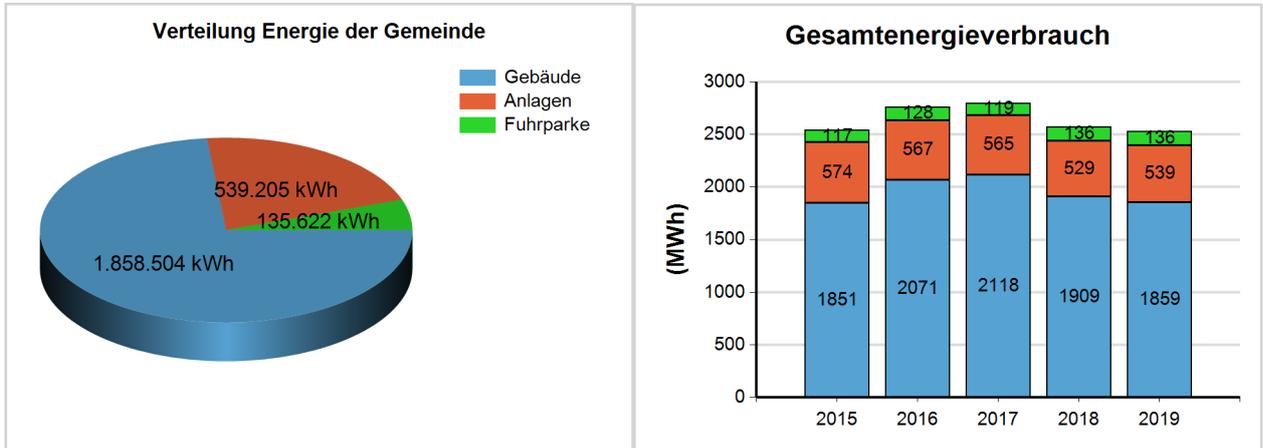
1.4 Fuhrparke

Fuhrpark	Bau-jahr	Diesel (#)	Benzin (#)	Elektro (#)	andere (#)	Diesel (kWh)	Benzin (kWh)	Strom (kWh)	andere (kWh)
Fuhrpark Gesamt	2017	1	1	1	0	132.514	2.947	161	0
		1	1	1	0	132.514	2.947	161	0

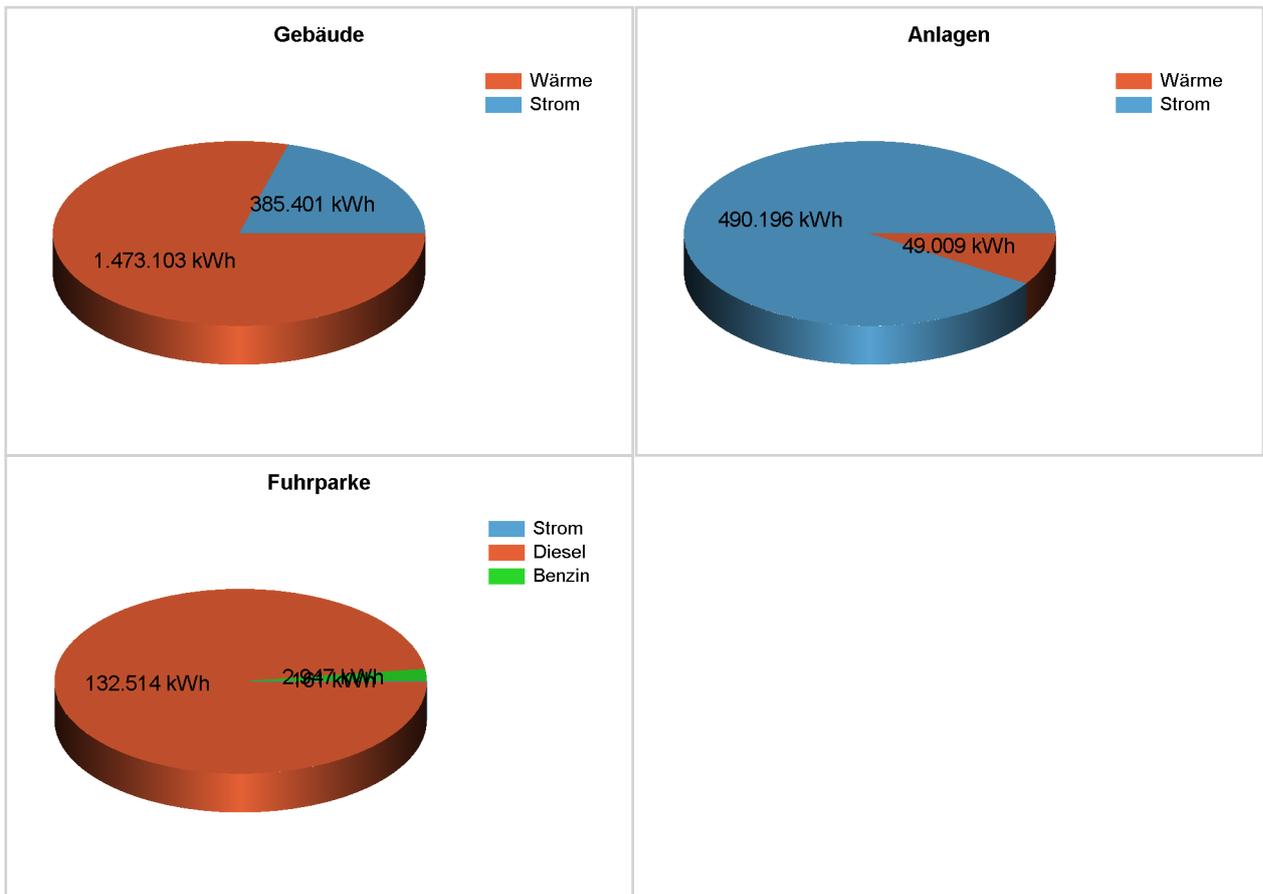
2. Gemeindezusammenfassung

2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Ober-Grafendorf wurden im Jahr 2019 insgesamt 2.533.331 kWh Energie benötigt. Davon wurden 73% für Gebäude, 21% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 5% für die Fuhrparke benötigt.



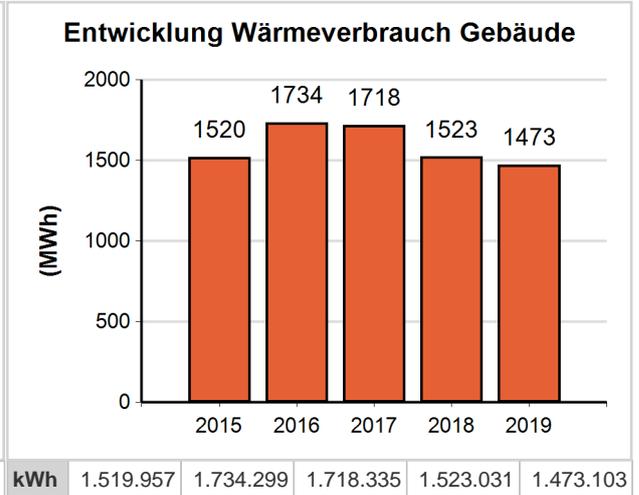
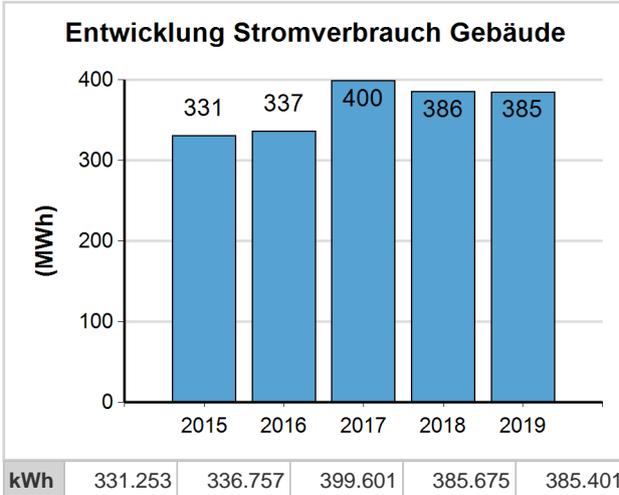
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



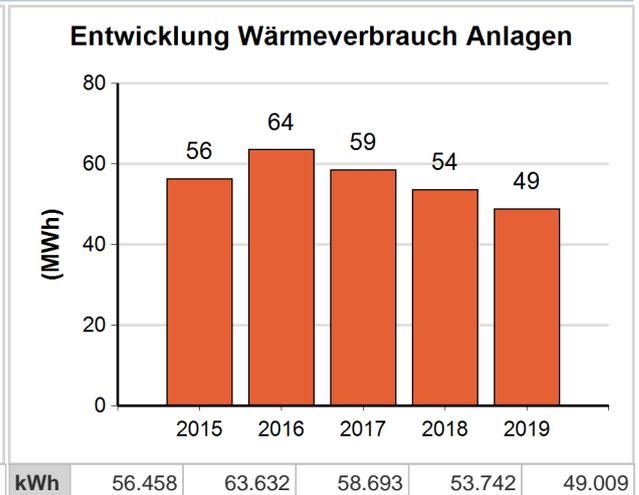
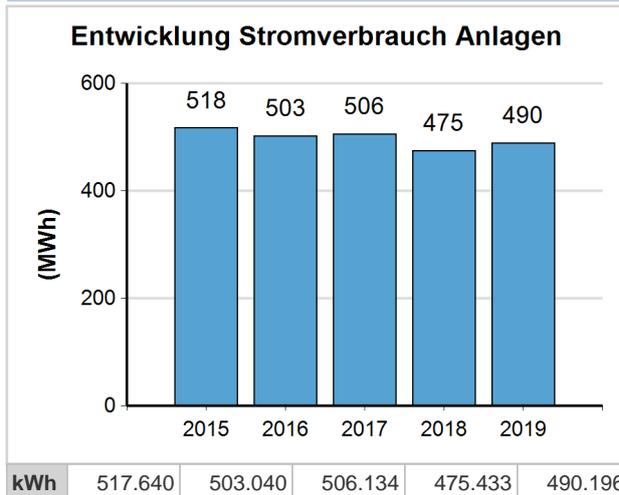
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

Als Veränderungen im Jahr 2019 gegenüber 2018 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) -1,58 %, Wärme -3,47 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) -4,96 %, Strom 1,68 %, Kraftstoffe -0,42 %

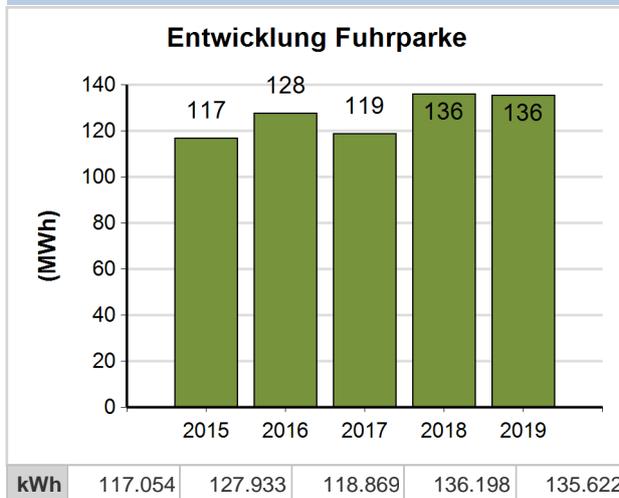
Gebäude



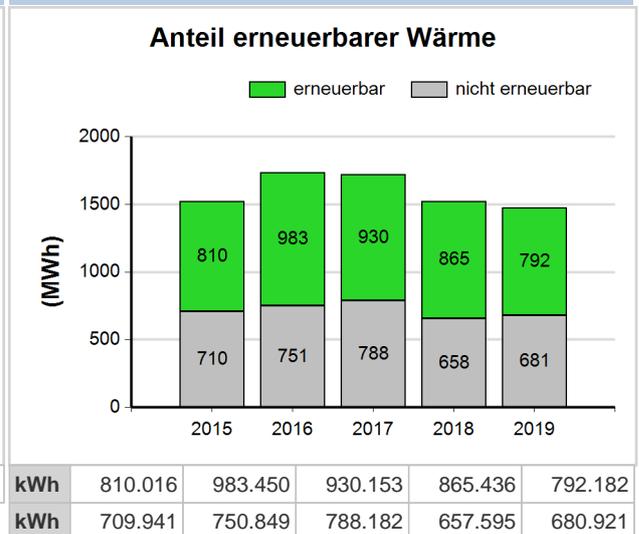
Anlagen



Fuhrparke



Erneuerbare Energie

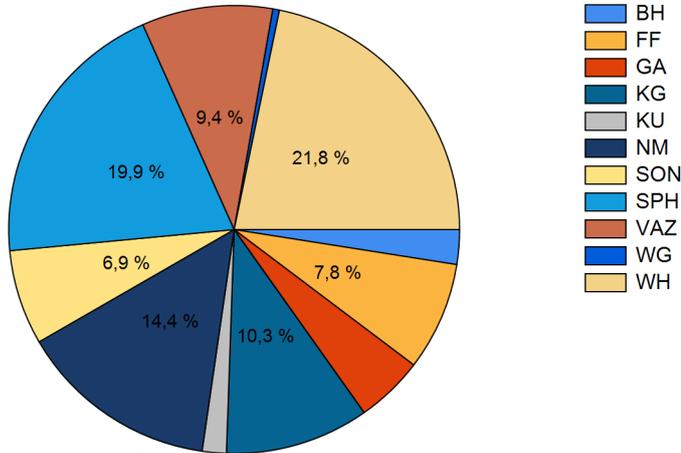


2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungsarten folgendermaßen:

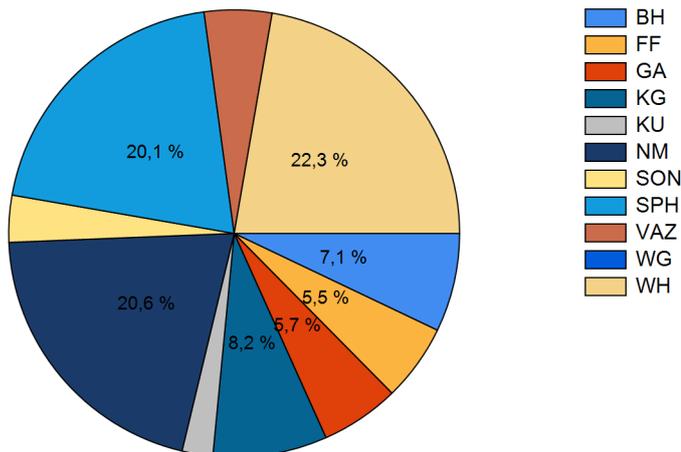
Gebäude

Verteilung Stromverbrauch Gebäude



Bauhof(BH)	9.643 kWh
Feuerwehr(FF)	30.168 kWh
Gemeindeamt(GA)	18.852 kWh
Kindergarten(KG)	39.796 kWh
Kulturbauten(KU)	6.667 kWh
Schule-Neue Mittelschule	55.368 kWh
Sonderbauten(SON)	26.403 kWh
Sporthalle(SPH)	76.582 kWh
Veranstaltungszentrum	36.166 kWh
Wohngebäude(WG)	1.822 kWh
Wohnheime(WH)	83.934 kWh

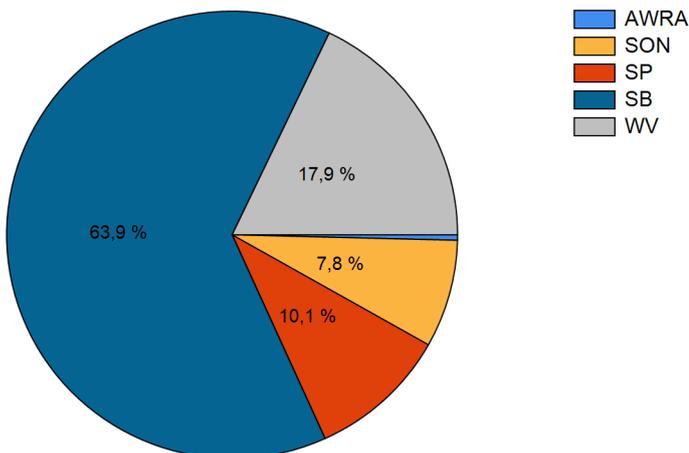
Verteilung Wärmeverbrauch Gebäude



Bauhof(BH)	104.926 kWh
Feuerwehr(FF)	81.573 kWh
Gemeindeamt(GA)	83.435 kWh
Kindergarten(KG)	120.602 kWh
Kulturbauten(KU)	32.533 kWh
Schule-Neue Mittelschule	304.080 kWh
Sonderbauten(SON)	49.896 kWh
Sporthalle(SPH)	296.250 kWh
Veranstaltungszentrum	71.250 kWh
Wohngebäude(WG)	0 kWh
Wohnheime(WH)	328.558 kWh

Anlagen

Verteilung Stromverbrauch Anlagen

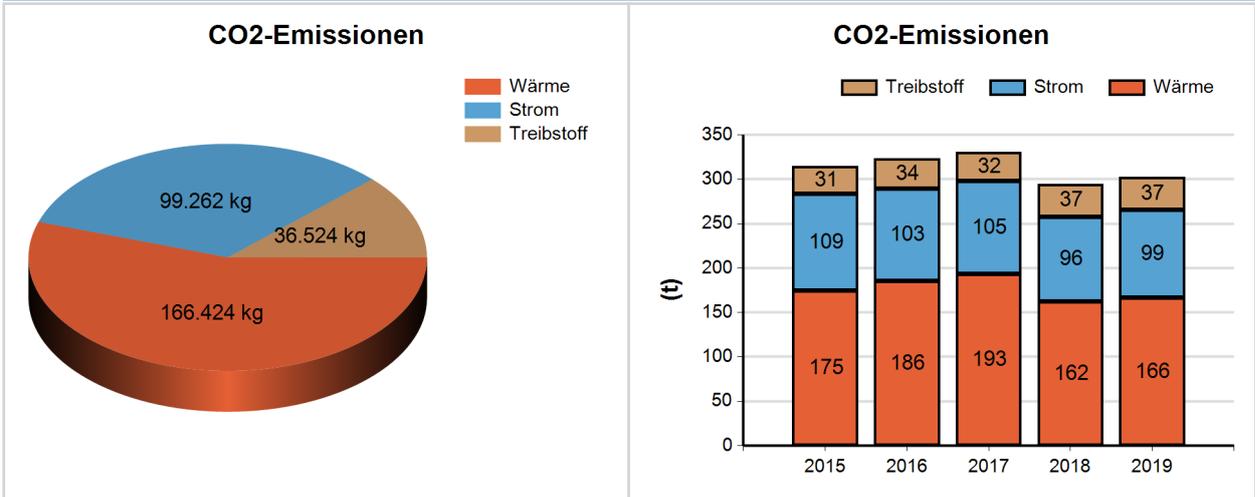


Pumpwerk (AWRA)(PW)	1.927 kWh
Sonderanlagen(SON)	38.196 kWh
Sportplatz(SP)	49.265 kWh
Straßenbeleuchtung(SB)	312.997 kWh
Wasserversorgungsanlage	87.811 kWh

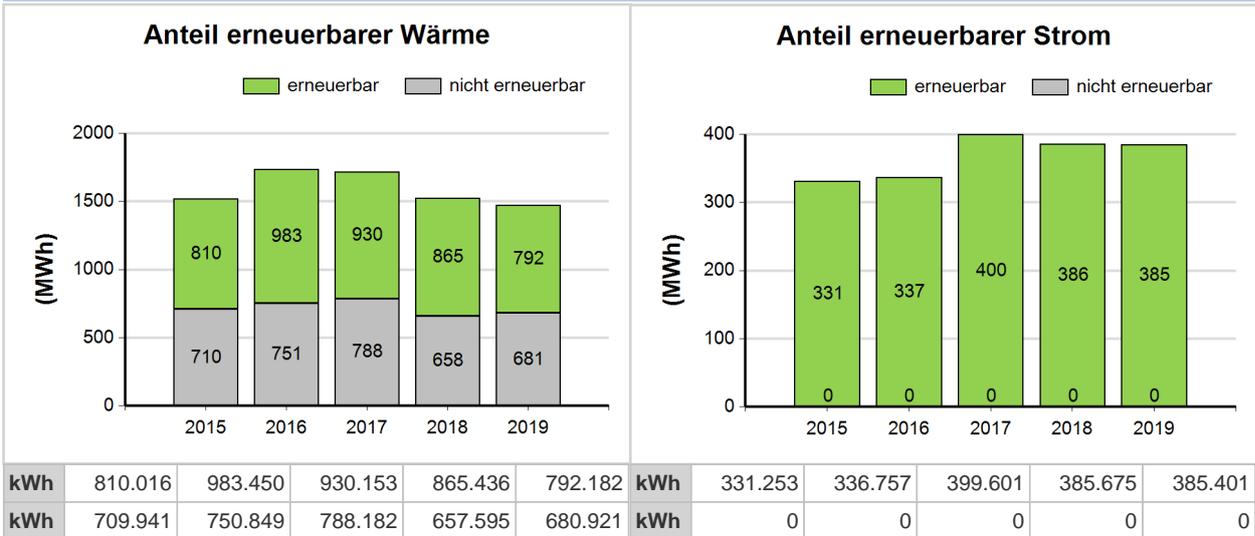
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 302.210 kg, wobei 55% auf die Wärmeversorgung, 33% auf die Stromversorgung und 12% auf den Fuhrpark zurückzuführen sind.

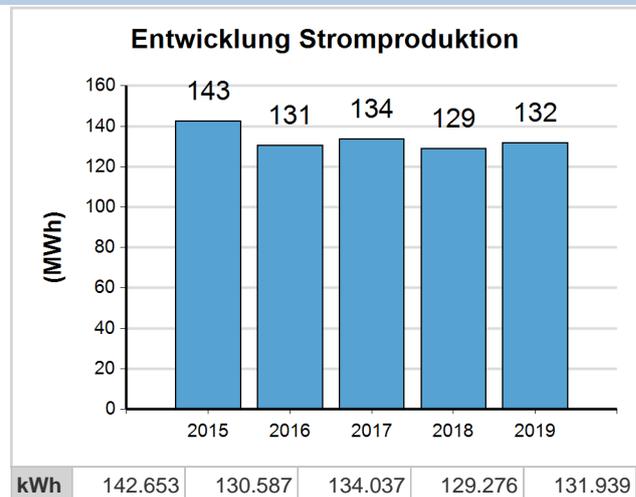
Emissionen



Erneuerbare Energie

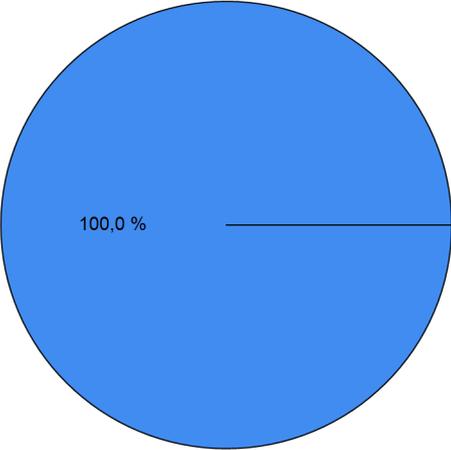
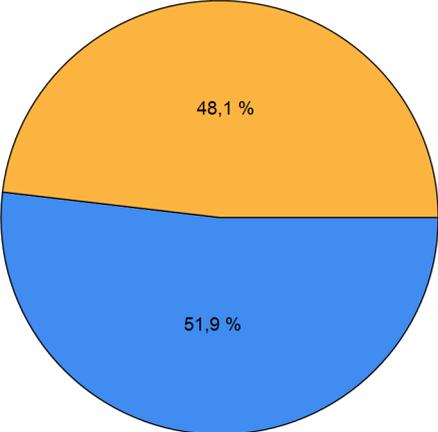
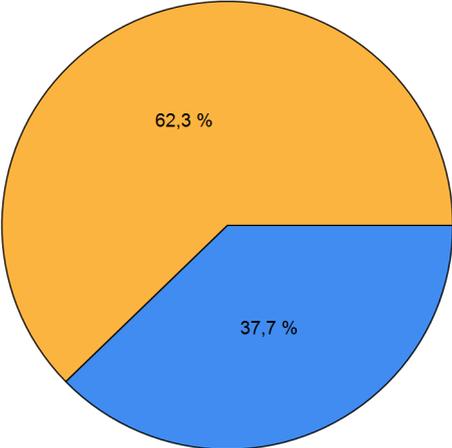


Produzierte ökologische Energie



2.5 Verteilung auf Energieträger

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich auf die einzelnen Energieträger folgendermaßen:

Gebäude					
<p>Energieträger Strom Gebäude</p>  <p>100,0 %</p> <p>Ökostrom</p>	<table border="1"> <tr> <td>Ökostrom</td> <td>389.042 kWh</td> </tr> </table>	Ökostrom	389.042 kWh		
Ökostrom	389.042 kWh				
<p>Energieträger Wärme Gebäude</p>  <p>51,9 %</p> <p>48,1 %</p> <p>Biomasse-Nahwärme Erdgas</p>	<table border="1"> <tr> <td>Biomasse-Nahwärme</td> <td>792.182 kWh</td> </tr> <tr> <td>Erdgas</td> <td>734.921 kWh</td> </tr> </table>	Biomasse-Nahwärme	792.182 kWh	Erdgas	734.921 kWh
Biomasse-Nahwärme	792.182 kWh				
Erdgas	734.921 kWh				
Anlagen					
<p>Verteilung Stromverbrauch Anlagen</p>  <p>37,7 %</p> <p>62,3 %</p> <p>Ökostrom Ö-Strommix</p>	<table border="1"> <tr> <td>Ökostrom</td> <td>190.263 kWh</td> </tr> <tr> <td>Ö-Strommix</td> <td>314.167 kWh</td> </tr> </table>	Ökostrom	190.263 kWh	Ö-Strommix	314.167 kWh
Ökostrom	190.263 kWh				
Ö-Strommix	314.167 kWh				

3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n

Im Jahr 2019 wurden, wie bereits in den Jahren zuvor, laufend alle Daten in die Energiebuchhaltung eingepflegt. Der Gesamtverbrauch an Strom und Wärme der Gebäude und Anlagen hat sich im Vergleich zum Jahr 2018 nicht sehr stark verändert. Im Vorjahr wurden folgende Energieausweise von DI Brandstetter erstellt: FF-Verwaltung, FF-Fahrzeughalle, Fitnesscenter, Festsaal plus Wohnung, Ballettschule und Kindertagesbetreuung (Wifki). Just in Time Messungen wurden in der Schule und am Gemeindeamt durchgeführt, ausgewertet und besprochen. Seitens der Gemeinde wurde beim Netzbetreiber die Umrüstung auf intelligente Zähler angeregt.

4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

Beratung und Unterstützungsangebote

Vom Wissen zum Handeln – auf Basis des Gemeinde-Energie-Berichtes wurden nun Einsparungspotentiale entdeckt und mögliche Energie-Maßnahmen identifiziert. Als Unterstützung bei der Planung und Projektumsetzung der Energie-Maßnahmen bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ spezielle Angebote für NÖ Gemeinden an:

Energieberatungsangebote für Gemeinden

Die Energieberatung NÖ und Ökomanagement NÖ bieten speziell für niederösterreichische Gemeinden ein abgestimmtes Beratungsangebot an.

www.umweltgemeinde.at/energieberatung-fuer-noe-gemeinden



Förderberatung für NÖ Gemeinden

Informationen über aktuelle Förderungen für kommunale Klimaschutzmaßnahmen in den Bereichen Energie, Mobilität, Natur-Boden-Wasser und Allgemeines erhalten NÖ Gemeinden unter 02742 22 14 44 sowie im Förderratgeber Klima-Energie-Umwelt-Natur unter

www.umweltgemeinde.at/foerderratgeber-klima



Service für Energiebeauftragte

Damit Energiebeauftragte die gesetzlichen Anforderungen erfüllen können, bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ umfassende Unterstützung für Gemeinden und Energiebeauftragte an. Dazu zählen unter anderem umfangreiche Ausbildungs- und Vernetzungsangebote sowie ein eigener „Interner Bereich“ auf

www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte



Umwelt-Gemeinde-Service

Das Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ ist die erste Anlaufstelle für Gemeinde-VertreterInnen bei Fragen zu Energie, Umwelt und Klima. Das Umwelt-Gemeinde-Telefon (02742 22 14 44) sowie über gemeindeservice@enu.at wird eine individuelle sichergestellt.

www.umweltgemeinde.at

